

## Der Vorstand / Le Conseil d'administration

<u>Vorsitzender / Président</u>	☎ : 247 8 32 16 (08:00-17:00)
Ralph LETSCH rletsch@pt.lu	2, rue Spierzelt L - 8063 Bertrange
<u>2. Vorsitzender / Vice-Président</u>	☎ : 31 16 03
Alfons SCHMID aschmid@pt.lu	13, rue du Baumbusch L - 8213 Mamer
<u>Schriftführer / Secrétaire</u>	☎ : 691 646 685
Gilles REGENER gregener@pt.lu	11a, rue de l'école L - 8226 Mamer
<u>Kassierer / Trésorier</u>	☎ : 80 88 05
Jean Claude WEBER jean.claude.weber@gmail.com	12, route d'Erpeldange L - 9224 Diekirch
<u>Beisitzer / Assesneur</u>	☎ : 30 96 64
Jacques BONIFAS jacques@gka.lu	5, Grand'Rue L - 8391 Nospelt
<u>Beisitzer / Assesneur</u>	☎ : 31 33 80 1
Marc ROLLINGER mrollinger@netcore.lu	49, rue Baerendall L - 8212 Mamer
<u>Beisitzer / Assesneur</u>	☎ : 30 02 84
Roger WATRY rwatry@pt.lu	9A, rue de la Gare L - 8325 Capellen

(16.11.2013)

## Mamer Geschichtsbuet 2013/06

### Programme 2013

#### « Porte ouverte »

- 16.12.2013 - 16:30-18:00
- Mamer Geschichtssall, Bâtiment Jean Marx

### ? Programme 2014 ?

#### 1964

##### Luxemburg

Staatsoberhaupt:

Großherzogin Charlotte (1919 - 12. November 1964)

Großherzog Jean (12. November 1964 - 2000).

Regierungschef:

Ministerpräsident Pierre Werner (1959-1974, 1979-1984).

#### 1914

28. Juni: Gavrilo Princip tötet bei einem Attentat das Thronfolgerpaar Österreich-Ungarns, Erzherzog Franz Ferdinand und seine Gemahlin Sophie: Auslöser der Julikrise und in der Folge des Ersten Weltkrieges.

#### 1864

5. Juni: „Ons Heemecht“ wird erstmals bei einer Veranstaltung des Allgemeinen Luxemburger Musikvereins auf der Place Marie-Thérèse in Ettelbrück öffentlich vorgetragen.

#### 1839

19. April: In London wird der internationale Vertrag unterzeichnet, durch den die heutigen Grenzen des Großherzogtums geschaffen und seine Unabhängigkeit unter die Garantie der Großmächte gestellt werden.

### 3. Mamer Geschichtsdag

Beim gemeinsamen Empfang des Cercle Philatélique Mamer und der Mamer Geschicht asbl am Samstagmorgen, dem 9. November 2013 im „Mamer Schlass“, fand Präsident Ralph Letsch in seiner Begrüßung der vielen Gäste nur anerkennende Worte des Dankes an all jene Verwaltungen, Vereine und Personen, die zum Gelingen des philatelistischen und lokalgeschichtlichen Wochenendes beigetragen hatten. Einer der verschiedenen Beiträge war Henri Kirpach gewidmet, wobei Präsident Ralph Letsch die Resultate seiner Nachforschungen betreffend das Leben dieses Staatsmannes kurz vorstellte.

Im Namen der Gemeinde Mamer dankte der Erste Schöffe Roger Negri dem Cercle Philatélique Mamer und der Mamer Geschicht asbl für ihre jeweiligen Beiträge zum kulturellen Leben in den verschiedenen Ortschaften, sei es um das Interesse an der Philatelie zu erhalten oder die Geschichte lebendig zu gestalten. Er schlug vor, Henri Kirpach baldmöglichst mit einem Denkmal an einem passenden Ort dauerhaft zu ehren.



Henriette Ries (FSPL), Emile Espen (Post Luxembourg), Claude Feck (FSPL), Roger Negri (1. Schöffe der Gemeinde Mamer), Ralph Letsch (Präsident des Cercle Philatélique Mamer und der Mamer Geschicht asbl), Jos Wolff (FSPL-Präsident), Jeannot Piron (FSPL), René Federspiel (Ehrenbürgermeister der Gemeinde Mamer), Josy Kriesten (FSPL), Alfons Schmid (Rat der Gemeinde Mamer, 2. Vorsitzender der Mamer Geschicht asbl), Henri Losch (Autor) (v.l.n.r.).

### Die Ausstellung zur « Mamer Schulgeschichte »



wurde ergänzt durch zwei hervorragende Vorträge.

1. Genealogie um Beispill vum Henri (a vum Théodore) KIRPACH (Fons WILTGEN - luxroots.com)

*„D'Erschengen vun der Famillje Kirpach zu Mamer gläicht engem Météorite, deen urplötzlech um Horizont opdaucht, eng kéier ganz hell opliicht, fir dann nees déi aaner Säit mat sengem Schäin hannert de Beem an den Hiwwelen ze verschwannen.“*



2.  
Dr. Thomas Lenz  
uni.lu  
Dr. Peter Voss



Zuerst hielt Dr. Thomas Lenz einen kurzen Vortrag zum Thema „Von Autonomie und Fremdbestimmung. Eine kleine Geschichte der Luxemburger Schule zwischen Kirche, Staat und internationalen Organisationen“ und dann gewährte Dr. Peter Voss Einblicke in eine umfassende Lehrerdatenbank und stellte einige Ergebnisse zur Schulgeschichte Mamers vor.